

Curriculum für das Bachelorstudium Evangelische Fachtheologie (Version 2011)

Stand: August 2013

Mitteilungsblatt UG 2002 vom 27.06.2011, 24. Stück, Nummer 164

1. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 04.05.2012, 23. Stück, Nummer 137

Schreibfehlerberichtigung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 12.06.2012, 32. Stück, Nummer 192

2. (geringfügige) Änderung Mitteilungsblatt UG 2002 vom 24.06.2013, 32. Stück, Nummer 204

Rechtsverbindlich sind allein die im Mitteilungsblatt der Universität Wien kundgemachten Texte.

§ 1 Qualifikationsprofil und Studienziele

1. Das Ziel des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie an der Universität Wien ist der Erwerb von einführenden und grundlegenden Kenntnissen in den Fächern: Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematischer Theologie, Praktischer Theologie, Kirchenrecht, Religionspädagogik und Religionswissenschaft. Die Studierenden werden mit exegetischen, philologischen, historischen, philosophischen, systematischen, human- und sozialwissenschaftlichen sowie religionswissenschaftlichen Methoden vertraut gemacht.
2. Die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie an der Universität Wien sind befähigt:
 - zur Analyse der gegebenen gesellschaftlichen, religiösen und kulturellen Situation in Beziehung zu den Evangelischen Kirchen,
 - zur Wahrnehmung aktueller Aufgaben in verschiedenen gesellschaftlichen Handlungsfeldern,
 - zur Präsentation von Grundkenntnissen des christlichen Glaubens und zur Analyse von öffentlichen Stellungnahmen aus evangelischer Sicht,
 - zur Initiierung von Kommunikationsprozessen über Anliegen christlichen Glaubens und christlicher Lebensführung,
 - zur Analyse der Bedingungen religiöser Bildungsprozesse, insbesondere im schulischen Religionsunterricht sowie in anderen kirchlichen und öffentlichen Bildungseinrichtungen.

Sie erhalten Grundkenntnisse und ein einführendes Verständnis bezüglich:

- der grundlegenden Urkunde des christlichen Glaubens – der Bibel (Altes und Neues Testament),
- der geschichtlichen Entwicklung der Kirche nach Gestalt und Frömmigkeit,
- der protestantischen Lehrbildung und neuzeitlichen theologischen Problemstellungen,
- einschlägiger Theorien und Modelle praktisch-theologischer und religionspädagogischer Handlung;

und sie verfügen über folgende Sozial- und Individualkompetenzen:

- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit,
- Empathie,
- Toleranzbereitschaft,
- Kritikfähigkeit,
- Bewusstsein für Persönlichkeitsentwicklung und die Bedeutung der personalen Glaubwürdigkeit.

Auf den Erwerb von Medienkompetenz wird geachtet.

§ 2 Dauer und Umfang

Der Arbeitsaufwand für das Bachelorstudium Evangelische Fachtheologie beträgt 180 ECTS-Punkte. Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von sechs Semestern.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Bachelorstudium Evangelische Fachtheologie erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Die allgemeine Universitätsreife wird vorausgesetzt. Vor Abschluss des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie ist unter Beachtung der Bestimmungen der UBVO die Kenntnis des Lateinischen und des Griechischen durch Zusatzprüfungen nachzuweisen (BGBl. II Nr. 44/1998, § 4 idgF.).

§ 4 Akademischer Grad

Absolventinnen bzw. Absolventen des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie ist der akademische Grad „*Bachelor of Theology*“ – abgekürzt *BTh* – zu verleihen. Dieser akademische Grad ist hinter dem Namen zu führen.

§ 5 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

Das Bachelorstudium setzt sich aus Pflichtmodulen im Umfang von 165 ECTS-Punkten und aus Wahlmodulen im Umfang von 15 ECTS-Punkten zusammen. Die Studieneingangs- und Orientierungsphase umfasst 15 ECTS-Punkte.

PFLICHTMODULE

Theologische Grundlagen I	6 ECTS	2 SST
Theologische Grundlagen II	3 ECTS	2SST
Einführung in die Kirchengeschichte I	6 ECTS	4 SST
Biblisches Hebräisch	9 ECTS	7 SST
Einführung in die Kirchengeschichte II	12 ECTS	6 SST
Einführung in die Kirchengeschichte III	7 ECTS	5 SST
Kulturgeschichte des Christentums	5 ECTS	3 SST
Pädagogisches Praktikum	5 ECTS	2 SST
Einleitung und Geschichte des Alten Testaments	5 ECTS	4 SST
Grundwissen Systematische Theologie	10 ECTS	6 SST
Religionswissenschaft	7 ECTS	4 SST
Exegese des Alten Testaments	6 ECTS	4 SST
Methoden der Exegese	10 ECTS	4 SST
Geschichte der frühchristlichen Literatur und des frühen Christentums	9 ECTS	4 SST
Grundwissen Ethik	6 ECTS	4 SST
Liturgik und Homiletik – Grundlegung	6 ECTS	4 SST
Religiöse Bildung und Erziehung	5 ECTS	4 SST
Hermeneutik des Alten Testaments	5 ECTS	2 SST
Exegese des Neuen Testaments	5 ECTS	4 SST
Probleme der Geschichte des frühen Christentums	7 ECTS	2 SST
Philosophie	7 ECTS	4 SST
Religionspsychologie und Seelsorge/Pastoralpsychologie – Grundlagen	6 ECTS	4 SST
Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts	6 ECTS	4 SST
Kirchenrecht	7 ECTS	4 SST
Interdisziplinäre Forschung im Bachelorstudium	5 ECTS	2 SST

Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP):

Pflichtmodul 1: **Theologische Grundlagen I (6 ECTS)**

Beschreibung	Das Modul vermittelt einen Überblick über Aufbau, Inhalt und wichtige Themen des Alten und des Neuen Testaments.
Ziele und Kompetenzen	Fähigkeit, über Aufbau, Inhalt und wichtige Themen der biblischen Bücher Auskunft geben zu können.
Leistungsnachweis	Modulprüfung (6 ECTS)

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	SST
Bibelkunde	Altes und Neues Testament	VOL (npi)	2

Pflichtmodul 1a: **Theologische Grundlagen II (3 ECTS)**

Beschreibung	Das Modul vermittelt enzyklopädische Grundkenntnisse der Theologie, ihrer Disziplinen sowie ihrer Entwicklung nach der Aufklärung, insbesondere der neueren protestantischen Theologie und ihrer Problemgeschichte.
Ziele und Kompetenzen	Grundkenntnisse der Zusammenhänge der theologischen Disziplinen und ihrer Problemstellungen, und Grundkenntnisse von fachspezifischen Methoden und interdisziplinärer theologischer Arbeit.
Leistungsnachweis	Modulprüfung: 3 ECTS

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	SST
Theologische Enzyklopädie	Systematische Theologie	VOL	2

Pflichtmodul 2: **Einführung in die Kirchengeschichte I (6 ECTS / 4 SST)**

Beschreibung	Das Modul führt anhand einer für den Protestantismus zentralen und wesentlichen Epoche in die Kirchen- und Theologiegeschichte ein.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der Geschichte der Reformation und des konfessionellen Zeitalters und Einführung in die Theologiegeschichte der Reformation - Einführung in den Umgang mit historischen Quellen
Leistungsnachweis	Modulprüfung (6 ECTS)

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Reformationsgeschichte	Kirchengeschichte	VO	5	3
Quellenlektüre zur Vorlesung	Kirchengeschichte	VOL	1	1

Die positive Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase ist Voraussetzung für das weitere Studium.

WEITERE PFLICHTMODULE

Pflichtmodul: **Biblisches Hebräisch (9 ECTS / 7 SST)**

Beschreibung	Das Modul vermittelt Grundlagen der hebräischen Sprache des Alten Testaments (Schrift, Grammatik, Vokabular) und bietet Einübung in die Lektüre hebräischer Bibeltexte. Die Vorlesung enthält Übungselemente und bindet Studierenden aktiv ein.
Ziele und Kompetenzen	Erlangung der Kompetenz, Texte der Hebräischen Bibel mit Hilfe eines Wörterbuches in der Originalsprache lesen und übersetzen zu können
Leistungsnachweis	Positive Absolvierung der Lehrveranstaltungen
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	SST
Biblisches Hebräisch I	Altes Testament	VOL	2
Biblisches Hebräisch II	Altes Testament	UE	4
Übersetzung hebräischer Bibeltexte	Altes Testament	UE	1

Modul: Einführung in die Kirchengeschichte II (12 ECTS / 6 SST)

Beschreibung	Das Modul führt in die Kirchen- und Theologiegeschichte der Alten Kirche und des Mittelalters sowie in die Methoden der Kirchengeschichte ein.
Ziele und Kompetenzen	- Kenntnis der Geschichte des Christentums in der Antike und im Mittelalter sowie die Kenntnis ihrer schriftlichen und auch monumentalen Quellen - Kenntnis und Beherrschung der historischen Methoden und Befähigung zu eigenständiger und wissenschaftlich korrekter Arbeit im Bereich der Kirchen- und Theologiegeschichte
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Bachelorseminar Kirchengeschichte + Bachelorarbeit	Kirchengeschichte	BS	5	2
Alte Kirchengeschichte (Patristik)	Kirchengeschichte	VO	4	2
Quellenlektüre zur Vorlesung Alte Kirchengeschichte	Kirchengeschichte	UE	1	1
Mittelalter	Kirchengeschichte	VO	2	1

Modul: Einführung in die Kirchengeschichte III (7 ECTS / 5 SST)

Beschreibung	Das Modul dient der Einführung in die Kirchen- und Theologiegeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts und der Geschichte des Protestantismus in Österreich und ihrer Quellen
Ziele und Kompetenzen	- Kenntnis der Geschichte des Christentums im 19. und 20. Jahrhundert sowie der Geschichte des Protestantismus in Österreich sowie die Kenntnis ihrer schriftlichen und monumentalen Quellen - Kenntnis der Entwicklungen im Christentum im Kontext der gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Veränderungen in der Moderne
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Christentumsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts	Kirchengeschichte	VO	3	2
Geschichte des Protestantismus in Österreich	Kirchengeschichte	VO	3	2
Lektüre zur Geschichte des Protestantismus in Österreich	Kirchengeschichte	UE	1	1

Modul: Kulturgeschichte des Christentums (5 ECTS / 3 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt die Kenntnis von wichtigen literarischen und monumentalen Denkmälern des Christentums in ihrem kulturellen Kontext.
Ziele und Kompetenzen	- Die Fähigkeit Zusammenhänge zwischen kirchen- und theologiegeschichtlichen Entwicklungen und dem gleichzeitigen kultur- und geistesgeschichtlichen Wandel zu erkennen und zu verstehen - Einübung in die selbständige Beschäftigung mit monumentalen Denkmälern und Realien der Christentumsgeschichte
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Kulturgeschichte des Christentums	Kirchengeschichte	VO	2	2
Exkursion	Kirchengeschichte	EX	3	1

Modul: Pädagogisches Praktikum (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul gibt Einblicke in pädagogische Handlungsfelder mit religiösem/kirchlichem Bezug. Sie bietet eine Einführung in das Beobachten und Auswerten von Unterricht sowie in die Planung und Durchführung von Unterricht.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • religiöse Bildung im Kontext von Bildungsinstitutionen verstehen und beurteilen können • Lehren und Lernen im (religions)pädagogischen Institutionen kriteriengeleitet dokumentieren und analysieren können
Leistungsnachweis	positive Absolvierung des Praktikums und der begleitenden LV
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Pädagogisches Praktikum (Begleitlehrveranstaltung und Hospitation)	Religionspädagogik	UE+ PR	5	2

Modul: Einleitung und Geschichte des Alten Testaments (5 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul bietet eine Einführung in die Entstehungsgeschichte der einzelnen Schriften der Hebräischen Bibel, die Komposition der Bücher bzw. der Büchersammlungen und des Kanons sowie Grundkenntnisse der Geschichte des Alten Israel und des frühen Judentums.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse über die literarische Entstehung des Alten Testaments • Orientierung in der Geschichte Israels und des frühen Judentums
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Einleitung in das Alte Testament	Altes Testament	VOL	3	2
Geschichte Israels	Altes Testament	VO	2	2

Modul: Grundwissen Systematische Theologie (10 ECTS / 6 SST)

Beschreibung	Das Modul führt in die Grundprobleme und Arbeitsweisen Systematischer Theologie ein. Es vermittelt Grundkenntnisse christlicher Dogmatik und ihrer Begriffssprache, der klassischen protestantischen Lehrbildung und ihrer theologiegeschichtlichen Voraussetzungen, sowie auch das Verhältnis der Systematischen Theologie mit der Philosophie.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • inhaltliche und methodische Grundkenntnisse Systematischer Theologie • Fähigkeit zum Nachvollzug systematisch-theologischer Argumentationen sowie zur sachgemäßen und eigenständigen Erschließung systematisch-theologischer Texte
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Grundprobleme der Dogmatik unter Berücksichtigung der klassischen protestantischen Lehrbildung	Systematische Theologie	VOL	3	2
Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts	Systematische Theologie	VOL	3	2
Arbeitsweisen Systematischer Theologie	Systematische Theologie	PS	4	2

Modul: Religionswissenschaft (7 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul bietet eine Einführung in das Studium der Religionswissenschaft: Grundinformationen zur Fachgeschichte, zum Religionsbegriff und zum Wissenschaftsverständnis in Abgrenzung zu Theologie und Religionsphilosophie. Exemplarische Themen der Religionswissenschaft werden vertieft behandelt.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnisse, Kompetenzen und Fertigkeiten auf dem Gebiet der Religionswissenschaft • eigenständige Urteilsfähigkeit, Vermittlungs- und Handlungskompetenz zur Begleitung und Moderation von interreligiösen Dialog- und Konfliktprozessen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Einführung in die Religionswissenschaft	Religionswissenschaft	VOL	3	2
Vertiefung zu einem Thema der Religionswissenschaft	Religionswissenschaft	SE	4	2

Modul: Exegese des Alten Testaments (6 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul gibt eine Einführung in die Grundlagen der Auslegung des Alten Testaments und unternimmt exemplarische Exegesen einzelner Bücher des Alten Testaments.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • exemplarischer Überblick über die Exegese des Alten Testaments • Einübung von unterschiedlichen Verfahren der Bibelauslegung
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP, Modul Hebräisch

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Exegetische Vorlesung	Altes Testament	VOL	3	2
Exegetische Übungen	Altes Testament	UE	3	2

Modul: Methoden der Exegese (10 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt die historisch-kritische Methodik sowie neuere Zugänge zu biblischen Texten.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Beherrschen des klassischen historisch-kritischen Methodenkanons zur Auslegung biblischer Texte und neuere exegetische Zugänge • exemplarische Anwendung derselben auf einzelne Bibeltexte
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls und Anfertigung einer Bachelorarbeit über einen alt- oder neutestamentlichen Text im Rahmen der LV „Bachelorseminar“, in der die Beherrschung der in den Proseminaren erlernten Methoden nachgewiesen wird
Voraussetzung	STEOP; Modul Biblisches Hebräisch. Es wird empfohlen, das Bachelorseminar (Neues Testament) erst nach abgelegter Ergänzungsprüfung Griechisch zu absolvieren.

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Biblisches Proseminar I	Altes Testament	PS	2	2
Bachelorseminar (mit Bachelorarbeit) / Voraussetzung: LV „Biblisches Proseminar I“	Neues Testament	BS	8	2

Modul: Geschichte der frühchristlichen Literatur und des frühen Christentums

(9 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Dieses Modul vermittelt den Studierenden Kenntnisse über die Entstehung der frühchristlichen Literatur innerhalb und außerhalb des Kanons, die Entstehung des Kanons selbst sowie zur Geschichte des frühen Christentums bis zur Mitte des 2. Jahrhunderts.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Vielfalt der frühchristlichen Dokumente und ihrer jeweiligen historischen und theologischen Einordnung in die Geschichte des frühen Christentums • Auseinandersetzung mit den wichtigen Themen dieser Literatur und Erkennen ihrer Relevanz für heute • Bildung eines selbständigen kritischen Urteilsvermögen über die behandelten Themen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Geschichte der frühchristlichen Literatur	Neues Testament	VOL	6	2
Geschichte des frühen Christentums	Neues Testament	VOL	3	2

Modul: Grundwissen Ethik (6 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse über Konzeptionen, Grundbegriffe, Teilgebiete und Hauptprobleme theologischer Ethik in Geschichte und Gegenwart.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse theologischer Ethik, ihrer Grundlagen, Fragestellungen und Argumentationsweisen • Kenntnis grundlegender ethischer Entwürfe in Geschichte und Gegenwart • Kenntnis des Verhältnisses von theologischer und philosophischer Ethik, von Ethik und Dogmatik sowie der Geschichte protestantischer Ethik • Kenntnis der Grundlagen und Themenfelder evangelischer Sozialethik sowie der ökumenischen Ethik • Fähigkeit, moralische bzw. ethische Probleme zu identifizieren, zu analysieren und argumentative Lösungen zu entwickeln
Leistungsnachweis	positive Absolvierung einer Modulprüfung (6 ECTS) über die Inhalte der beiden VO
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	Arbeitsaufwand	SST
Ethik I: Einführung in die theologische Ethik	Systematische Theologie	VO	1 ECTS	2
Ethik II: Evangelische Sozial-ethik	Systematische Theologie	VO	1 ECTS	2
Selbststudium			4 ECTS	

Modul: Liturgik und Homiletik – Grundlegung (6 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Liturgie und Predigt konstituieren den Gottesdienst, eine zentrale öffentliche Äußerungsform der Kirche. Im Modul werden reflektiert: die Handlungsform der Poiesis, Geschichte und Sinnstruktur des Gottesdienstes und der Sakramente, Predigt als Überzeugungsrede, prinzipielle, materiale und formale Homiletik als Zusammenhang zwischen Exegese, Systematik und Rhetorik – mit Gottesdienstbesuchen.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehender Nachvollzug von Theorien ritualisierten Handelns, von verschiedenen Positionen in Liturgik und Homiletik aus geschichtlicher, theologisch-systematischer und ökumenischer Perspektive • Befähigung zu theologischer Analyse und eigener Urteilsbildung • Kompetenz im Verständnis für eine verantwortete Gestaltung
Leistungsnachweis	positive Absolvierung einer Modulprüfung (6 ECTS) über die Inhalte der beiden VO
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	Arbeitsaufwand	SST
Liturgik	Praktische Theologie	VO	1 ECTS	2
Homiletik	Praktische Theologie	VO	1 ECTS	2
Selbststudium			4 ECTS	

Modul: Religiöse Bildung und Erziehung (5 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul bietet eine Einführung in religionspädagogische Fachbegriffe, die geschichtlichen Entwicklungen religionspädagogischer Theorie und wichtige Arbeitsgebiete der Religionspädagogik sowie eine spezifische Einführung in ein gemeindepädagogisches Feld.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • mit Grundfragen religions- und gemeindepädagogischer Theoriebildung vertraut sein • zu aktuellen Diskussionen in Bezug auf Fragen religiöser Bildung begründet Stellung nehmen können • Entwicklungen, Grundlagen, Ziele und Formen eines gemeindepädagogischen Handlungsfeldes benennen und beurteilen können • didaktische Kompetenz im Hinblick auf ein gemeindepädagogisches Handlungsfeld besitzen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Einführung in die Religionspädagogik	Religionspädagogik	VO	3	2
Gemeindepädagogik (Handlungsfeld nach Wahl)	Religionspädagogik	UE	2	2

Modul: Hermeneutik des Alten Testaments (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul setzt sich mit Grundfragen alttestamentlicher Hermeneutik allgemein und anhand spezifischer Themen auseinander.
Ziele und Kompetenzen	Fähigkeit, sich in der Hermeneutik als Reflexion über das Verstehen im Kontext der alttestamentlichen Wissenschaft zu orientieren
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Hermeneutik des Alten Testaments	Altes Testament	VOL	5	2

Modul: Exegese des Neuen Testaments (5 ECTS / 4SST)

Beschreibung	Dieses Modul vermittelt anhand der Behandlung neutestamentlicher Texte Einblicke in die Anwendungsmöglichkeiten wissenschaftlicher Exegese sowie die Gelegenheit, diese selbst anzuwenden.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> vertiefte Kenntnis einzelner neutestamentlicher Texte und der Forschungslage Einübung in eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten mit neutestamentlichen Texten Bildung eines selbständigen kritischen Urteilsvermögens zu neutestamentlichen Texten
Leistungsnachweis	Positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP, Modul Methoden der Exegese

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	Arbeitsaufwand	SST
Exegetische Vorlesung	Neues Testament	VO	3 ECTS	2
Exegetische Übungen	Neues Testament	UE	2 ECTS	2

Modul: Probleme der Geschichte des frühen Christentums (7 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Im Rahmen dieses Moduls werden Einzelaspekte der Geschichte des frühen Christentums in paradigmatischer Auswahl behandelt.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> vertiefte Kenntnis eines Themas oder Ereignisses aus der Geschichte des frühen Christentums Erkennen der Relevanz der historischen Entwicklung des frühen Christentums für Kirche und Glauben heute Bildung einer kritischen theologischen Kompetenz
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP, Modul Methoden der Exegese

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Probleme der Geschichte des frühen Christentums	Neues Testament	SE	7	2

Modul: Philosophie (7 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt für die Theologie relevante Grundkenntnisse über den Gegenstand, die Geschichte und die Methoden der Philosophie sowie vertiefte exemplarische Kenntnisse einer philosophischen Konzeption oder eines philosophischen Problems.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Grundkenntnisse der Philosophie in Geschichte und Gegenwart Kenntnis philosophischer Methoden Fähigkeit zum Nachvollzug philosophischer Argumentationen sowie zur sachgemäßen und eigenständigen Erschließung philosophischer Texte vertiefte exemplarische Kenntnisse einer philosophischen Konzeption oder eines philosophischen Problems
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Einführung in die Philosophie	Philosophie	VU	3	2
Philosophisches Seminar	Philosophie	SE	4	2

Modul: Religionspsychologie und Seelsorge/Pastoralpsychologie – Grundlegung

(6 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Die Religionspsychologie ist eine eigene, von der Theologie unabhängige Disziplin. Im Modul werden reflektiert Theorien zur Genese von Religion, anthropologische Prämissen, Religionsverständnis und Methoden in verschiedenen psychologischen Schulen. Die Seelsorge als Handlungsfeld der Kirche steht in verschiedenen Diskursmodi mit der Psychologie (Pastoralpsychologie). Reflektiert werden: Geschichte und Konzepte der Seelsorge, signifikante Seelentheorien, Modi der Integration von psychologischen Theorien.
Ziele und Kompetenzen	Religionspsychologie: <ul style="list-style-type: none"> • verstehender Nachvollzug von Prämissen und Religionsbegriffen in unterschiedlichen psychologischen Schulen aus geschichtlicher und systematischer Perspektive • Kompetenz im Verständnis der verschiedenen Methodiken mit eigener Urteilsbildung sowie in der Unterscheidung zwischen religions- und pastoralpsychologischen Zugängen Seelsorge: <ul style="list-style-type: none"> • verstehender Nachvollzug von biblischer Begründung und Geschichte der Seelsorge aus theologischer Perspektive • Kompetenz in der Argumentation in Bezug auf das Verhältnis zwischen Seelsorge und Psychologie • Bewusstsein dafür entwickeln, dass die Reflexion eigener Anteile eine zentrale Rolle spielt
Leistungsnachweis	Positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Religionspsychologie	Religionspsychologie	VO	3	2
Seelsorge/Pastoralpsychologie	Praktische Theologie	VO	3	2

Modul: Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts (6 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul bietet einen Überblick über allgemeindidaktische Grundfragen und Fachdidaktik evangelischer Religion sowie über gesellschaftliche Rahmenbedingungen und personale Voraussetzungen des schulischen Religionsunterrichts. Die Studierenden erarbeiten fachdidaktisch ein Themenfeld des evangelischen Religionsunterrichts.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • mit Grundfragen allgemeindidaktischer und fachdidaktischer Theoriebildung vertraut sein • Überblick über aktuelle Ansätze religionsunterrichtlicher Fachdidaktik besitzen • didaktische Kompetenz im Hinblick auf einen Unterrichtsgegenstand des evangelischen Religionsunterrichts
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	Modul Religiöse Bildung und Erziehung
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts	Religionspädagogik	VOL	3	2
Fachdidaktische Übung (Thema nach Wahl)	Religionspädagogik	UE	3	2

Modul: Kirchenrecht (7 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Im Modul werden Stellung und Bedeutung des Kirchenrechts mit Schwerpunkt auf der gegenwärtigen Situation und dem Staatskirchenrecht erörtert.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis wichtiger Aspekte des Kirchenrechts evangelischer Kirchen • Fähigkeit, die theologische Relevanz kirchenrechtlicher Themen zu diskutieren
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Einführung in das Kirchenrecht	Kirchenrecht	VO	2	2
Kirchenrechtliches Seminar Voraussetzung: LV „Einführung in das Kirchenrecht“	Kirchenrecht	SE	5	2

Modul: Interdisziplinäre Forschung im Bachelorstudium (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Im Zusammenwirken zweier oder mehrerer theologischer oder nicht-theologischer Fächer wird ein Thema behandelt.
Ziele und Kompetenzen	Kennenlernen von fächerübergreifendem wissenschaftlichen Arbeiten sowie die Fähigkeit, dies selbst zu vollziehen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Interdisziplinäre Forschung	-	SE	5	2

WAHLMODULE

Aus dem Angebot der Wahlmodule sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 15 ECTS-Punkten im Verlaufe des Bachelorstudiums zu wählen.

Wahlmodul: Gender im religiösen, ethischen oder kulturellen Kontext (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Dieses Modul bietet eine grundlegende Auseinandersetzung sowohl mit verschiedenen gendertheoretischen Ansätzen als auch mit speziellen theologischen, religionswissenschaftlichen und ethischen Fragestellungen, die unter einer Genderperspektive er- und bearbeitet werden. Der Bedeutung und Entwicklung von Geschlechtergerechtigkeit in Kirche(n) und Religionen kommt dabei besondere Aufmerksamkeit zu.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis verschiedener Grundpositionen aus der Frauen-, Männer- und Geschlechterforschung • Fähigkeit, theologische/religionswissenschaftliche/ethische Fragestellungen unter einer Genderperspektive zu bearbeiten • Fähigkeit, die geschlechtsspezifischen Implikationen in der Methodologie und Praxis der Theologie als Wissenschaft wahrzunehmen • Fähigkeit zur Analyse von Ursachen und Bedingungen geschlechtergerechter Verhältnisse in einzelnen gesellschaftlichen und kirchlichen Bereichen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
jede LV, die den Genderaspekt zum Thema hat	-	VO oder SE oder UE	5	2

Wahlmodul: Vertiefendes Seminar zu Grundfragen der Religionswissenschaft

(5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul bietet eine vertiefende Beschäftigung mit einer speziellen Fragestellung aus dem Bereich der Grundfragen der Religionswissenschaft.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis des Forschungsstandes zu einschlägigen Fragen der Religionswissenschaft • Fähigkeit zu eigener religionswissenschaftlichen Forschungsarbeit
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Vertiefendes Seminar zu Grundfragen der Religionswissenschaft	Religionswissenschaft	SE	5	2

Wahlmodul: Systematisch-vergleichende Religionswissenschaft (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	In diesem Modul wird eine vergleichende Bearbeitung eines religiösen Phänomens vorgenommen.
Ziele und Kompetenzen	Durchführung eines wissenschaftlichen Vergleichs eines religiösen Phänomens
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Systematisch-vergleichende Religionswissenschaft	Religionswissenschaft	SE	5	2

Wahlmodul: Anwendungsorientierte Religionswissenschaft (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul widmet sich der Untersuchung und dem Besuch eines gesellschaftlichen oder politischen Bereichs, in dem interreligiöse Fragestellungen auftreten.
Ziele und Kompetenzen	vertiefte Kenntnis eines gesellschaftlichen oder politischen Bereichs, in dem interreligiöse Fragestellungen auftreten
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Anwendungsorientierte Religionswissenschaft	Religionswissenschaft	SE+E X	5	2

Wahlmodul: Exkursion zu einer Religionsgemeinschaft (10 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul hat zum Gegenstand den Dialog mit einer oder mehreren Religionsgemeinschaften mit wissenschaftlicher Reflexion durch Vorbereitung und Nachbereitung.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • intensives Erfahrungslernen in der persönlichen Begegnung mit anderen Religionsgemeinschaften • Befähigung zum selbständigen Dialog mit anderen Religionen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Exkursion zu einer Religionsgemeinschaft	Religionswissenschaft	SE+E X	10	2

Wahlmodul: Jüdische Bibelauslegung (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Dieses Wahlmodul vermittelt Grundkenntnisse über die vielfältigen Formen und die Hermeneutik jüdischer Bibelauslegung.
Ziele und Kompetenzen	Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit Beispielen jüdischer Bibelauslegung
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Jüdische Bibelauslegung	Altes Testament	SE	5	2

Wahlmodul: Biblische Exkursion (10 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Die biblische Exkursion ermöglicht die Begegnung mit archäologischen Stätten der Bibel und ihrer Umwelt in den Ländern der Bibel.
Ziele und Kompetenzen	Kennenlernen der geographischen Gegebenheiten der Schauplätze der Bibel
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Biblische Exkursion	Altes und Neues Testament	EX	10	4

Wahlmodul: Frühchristliche Schriften außerhalb des Neuen Testaments (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Im Modul werden einzelne frühchristliche Schriften außerhalb des Neuen Testaments in ihrer Entstehung und Bedeutung diskutiert.
Ziele und Kompetenzen	vertiefte Kenntnis des außerneutestamentlichen Schrifttums
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Frühchristliche Schriften außerhalb des Neuen Testaments	Neues Testament	SE	5	2

Wahlmodul: Umwelt des Neuen Testaments (5 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Im Modul wird die kulturelle, religiöse und soziale Umwelt des frühen Christentums im Überblick dargestellt.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der antiken Umwelt des frühen Christentums • Fähigkeit zur Einordnung des Neuen Testaments in den Kontext der Antike
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Umwelt des Neuen Testaments	Neues Testament	VOL	5	4

Wahlmodul: Hermeneutik des Neuen Testaments (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul widmet sich der Diskussion von Fragen zur Hermeneutik des Neuen Testaments und gegenwärtiger Forschungsansätze.
Ziele und Kompetenzen	Kenntnis der speziellen Problematik einer neutestamentlichen Hermeneutik und der Forschungslage
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Hermeneutik des Neuen Testaments	Neues Testament	SE	5	2

Wahlmodul: **Bibliodrama** (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Im Modul werden die Methoden des Bibliodramas vorgestellt und ausprobiert. Es bietet die Möglichkeit zur Begegnung mit biblischen Texten in erlebnishafter Weise.
Ziele und Kompetenzen	Kenntnis der Methodik und eigene Erfahrung mit Bibliodrama
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Bibliodrama erleben	Altes Testament, Neues Testament, Religionspädagogik	UE	5	2

Wahlmodul: **Christliche Archäologie** (10 ECTS / 6 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt einen Überblick über die materielle Kultur der Christentumsgeschichte bis in frühbyzantinische Zeit und die Kenntnis von wichtigen Denkmälern im Kontext der Welt der Spätantike und ihrer Kunstproduktion, über die Probleme bei der Entstehung einer christlichen Bilderwelt und zu den Inschriften.
Ziele und Kompetenzen	Kenntnisse auf dem Gebiet der Denkmälerkunde, der Baugeschichte und Urbanistik, der Ikonographie und Epigraphik sowie der einschlägigen Literatur und Methoden
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Einführung in die christliche Archäologie (Topographisches Seminar)	Kirchengeschichte	SE	4	2
Christliche Ikonographie	Kirchengeschichte	SE	3	2
Epigraphik	Kirchengeschichte	SE	3	2

Wahlmodul: **Geschichte des Protestantismus in Österreich und der Habsburgermonarchie** (5 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt eine vertiefte Kenntnis der Geschichte des Protestantismus in Österreich und der Habsburgermonarchie.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der einschlägigen schriftlichen Quellen und der Geschichtsdenkmäler als auch der damit verbundenen methodischen Fragen • Befähigung zu eigenständigen Forschungen auf diesem Gebiet
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Geschichte des Protestantismus in Österreich und der Habsburgermonarchie	Kirchengeschichte	VO	2	2
Seminar zu Quellen der Protestantismusgeschichte Österreichs und der Habsburgermonarchie	Kirchengeschichte	SE	3	2

Wahlmodul: Kirchliche Kunst (5 ECTS / 5 SST)

Beschreibung	Das Modul führt in die Geschichte des christlichen Sakralraumes und seines Inventars ein, wobei Fragen der Liturgiegeschichte berücksichtigt werden. Zugleich soll das Modul Grundkenntnisse der christlichen Ikonographie vermitteln. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der protestantischen Tradition.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Entwicklung des christlichen Sakralbaues und seines liturgischen Inventars einschließlich der Paramentik • vertieftes Verständnis der christlichen Bildersprache • Grundkompetenzen im sachgerechten Umgang mit historischen und zeitgenössischen christlichen Sakralbauten und Kunstwerken
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Geschichte des Kirchenbaues	Kirchengeschichte	VO	2	2
Das Inventar des christlichen Sakralraumes / Christliche Ikonographie	Kirchengeschichte	UE	2	2
Kirchenbau, Kunst und Kirche im 20. Jahrhundert und der Gegenwart	Kirchengeschichte	UE	1	1

Wahlmodul: Exkursion Kirchengeschichte, Christliche Archäologie und Kirchliche Kunst (10 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Die LV dient der wissenschaftlichen Beschäftigung mit Geschichtsdenkmälern, Erinnerungsstätten und historischen Räumen und Landschaften. Die Exkursion ermöglicht so ein ganzheitliches Erfassen und Begreifen von Phänomenen der Christentumsgeschichte, der Sozialgeschichte, der historischen Geographie und der Kunstgeschichte.
Ziele und Kompetenzen	Kennenlernen historischer Räume, historischer Landschaften und ihrer Denkmäler
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Exkursion	Kirchengeschichte	EX	10	4

Wahlmodul: Religionsphilosophie (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul behandelt vertiefend Grundfragen und Grundprobleme der Religionsphilosophie und vermittelt Kenntnisse von religionsphilosophischen Grundagentexten.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur vertieften Urteilsbildung und eigenständigen Problembearbeitung auf dem Gebiet der Religionsphilosophie • Einbindung in aktuelle Forschungsdiskussionen
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Religionsphilosophisches Seminar	Philosophie	SE	5	2

Wahlmodul: **Fundamentaltheologie** (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul behandelt vertiefend Themen und Probleme der Fundamentaltheologie einschließlich der Hermeneutik.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur vertieften Urteilsbildung und eigenständigen Problembearbeitung auf dem Gebiet der Fundamentaltheologie sowie der theologischen Hermeneutik • vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der theologischen Wissenschaftstheorie
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Fundamentaltheologisches oder theologisch-hermeneutisches Seminar	Systematische Theologie	SE	5	2

Wahlmodul: **Ökumenische Theologie** (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt Kenntnisse auf dem Gebiet der ökumenischen Theologie, ihrer Theoriebildung und ihrer Methodik sowie Kenntnisse über materielle Einzelthemen ökumenischer Theologie.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • eigenständige Urteilsbildung und Problembearbeitung auf dem Gebiet der ökumenischen Theologie • Fähigkeit zur Unterscheidung zwischen Selbstdeutung und Fremdwahrnehmung der verschiedenen christlichen Konfessionen und Traditionen • Fähigkeit zum methodisch reflektierten Umgang mit konfessionell verschiedenen Argumentationsweisen auf den Gebieten der Dogmatik und der Ethik
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Seminar Ökumenische Theologie	Systematische Theologie	SE	5	2

Wahlmodul: **Medizin- und Pflegeethik** (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der Medizin- und Pflegeethik, ihres Gegenstandes, ihrer Methoden und ihrer Einzelthemen sowie ihrer philosophischen und theologischen Prämissen und Implikationen. Dazu gehören u.a. Fragen der interkulturellen und interreligiösen Medizin- und Pflegeethik sowie das Verhältnis von Krankheit, Kultur und Religion.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • verstehender Nachvollzug medizin- und pflegeethischer Theorien • eigenständige, methodisch reflektierte Bearbeitung von medizin- und pflegeethischen Einzelthemen • Diskussion und Beurteilung von Einzelfällen im medizinischen oder pflegerischen Alltag
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Medizin- und pflegeethisches Seminar	Systematische Theologie	SE	5	2

Wahlmodul: Religionstheologie (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul behandelt vertiefend Grundfragen und Grundprobleme der Religionstheologie und vermittelt Kenntnisse der gegenwärtigen religionstheologischen Debatte.
Ziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur vertieften Urteilsbildung und eigenständigen Problembearbeitung auf dem Gebiet der Religionstheologie • Einbeziehung in die aktuelle Forschungsdiskussionen und Fähigkeit zu eigener Forschungsarbeit
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Religionstheologisches Seminar	Systematische Theologie	SE	5	2

Wahlmodul: Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung (5 ECTS / 8 SST)

Beschreibung	Thema des Moduls sind zentrale Bereiche menschlicher Lebenswirklichkeit als Ausgangspunkt für persönliche, theoretische und praxisorientierte Auseinandersetzung auf der Basis von Konzepten der dynamischen Gruppenpsychotherapie sowie von Gestalttherapie und Familientherapie.
Ziele und Kompetenzen	Erwerb von sozialen und kommunikativen Kernkompetenzen für eine bewusste und selbstverantwortete Lebensgestaltung und Berufsplanung
Leistungsnachweis	positive Absolvierung der LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung I-IV	Praktische Theologie	UE	5	8

Wahlmodul: Praktische Handlungsfelder (5 ECTS / 6 SST)

Beschreibung	<p>Rhetorische Kommunikation I-II ist ein hermeneutisch orientierter Trainingskurs für die Tätigkeit in Unterricht, Gemeinde (Leitung, Predigt), Erwachsenenbildung oder den Medien: Gesprächsführung und -leitung, Erprobung von Konfliktlösung durch Gespräch; Gestaltung von öffentlicher Rede und Präsentation.</p> <p>In der Übung Diakonik werden diakoniewissenschaftliche Theoriezugänge aus theologischer, sozial- und humanwissenschaftlicher sowie historischer Perspektiven anhand von wechselnden Themenschwerpunkten reflektiert.</p> <p>Die Übung Gruppendynamik widmet sich der Reflexion zentraler Themen in Gruppen, von Phasenmodellen für Gruppenentwicklungen sowie von Krisen in Gruppen und Interventionsmöglichkeiten.</p> <p>Die Übung Organisationsentwicklung reflektiert die Organisation Kirche angesichts des gegenwärtigen Wandels von Institutionen und Organisationen; Reflexion von Steuerungsmaßnahmen.</p> <p>Die Übung Liturgie und Musik widmet sich der Reflexion der „Sprache Musik“ als Ausdruck theologischer Strömungen in Geschichte und Gegenwart; grundlegende Zugänge zur musikalischen Gottesdienstgestaltung vor allem im protestantischen Kontext.</p>
Ziele und Kompetenzen	<p>Rhetorische Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Toleranzbereitschaft <p>Diakonik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • multiperspektivisches Wahrnehmen bzw. Gestalten diakonisch-sozialer Dimensionen bzw. Praxisfelder <p>Gruppendynamik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diagnose von Gruppenprozessen und Überprüfen eigener Verhaltensweisen in Teams und Gruppen in Bezug auf deren Entwicklung und Arbeitsfähigkeit

	<p>Organisationsentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anwendung von zentralen Prinzipien der Organisationsentwicklung auf Kirche und Non-Profit-Organisationen <p>Liturgie und Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bewusstwerden der Multidimensionalität von „Musik als Klangrede“, der exegetischen Implikationen sowie der Wechselwirkung zwischen Text und Musik Verständnis für verantwortete ästhetische Gottesdienstgestaltung
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher gewählter LV dieses Moduls
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV, von denen im Rahmen von 5 ECTS-Punkten gewählt werden kann:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Rhetorische Kommunikation I-II	Praktische Theologie	UE	3	4
Diakonik	Praktische Theologie	UE	2	2
Organisationsentwicklung	Praktische Theologie	UE	2	2
Gruppendynamik	Praktische Theologie	UE	2	2
Liturgie und Musik	Praktische Theologie	UE	2	2

Wahlmodul: **Fachdidaktisches Vertiefungsmodul** (5 ECTS / 4 SST)

Beschreibung	Das Modul beschäftigt sich mit spezialisierten Themen der Fachdidaktik.
Ziele und Kompetenzen	Vertiefung fachdidaktischer Kompetenz
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls und einer Modulprüfung (1 ECTS)
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Vertiefendes fachdidaktisches Arbeiten zu Themen des evangelischen Religionsunterrichts I	Religionspädagogik	UE	2	2
Vertiefendes fachdidaktisches Arbeiten zu Themen des evangelischen Religionsunterrichts II	Religionspädagogik	UE	2	2

Wahlmodul: **Fächerübergreifendes fachdidaktisches Vertiefungsmodul** (5 ECTS / 2 SST)

Beschreibung	Das Modul beschäftigt sich mit spezialisierten Themen der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik.
Ziele und Kompetenzen	vertiefte fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenz
Leistungsnachweis	positive Absolvierung sämtlicher LV dieses Moduls und einer Modulprüfung (1 ECTS)
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden LV, welche inhaltlich aufeinander bezogen sind:

LV	Bereich	Typ	ECTS	SST
Fachwissenschaftliche Themen für den evangelischen Religionsunterricht	Fachbereich der Evangelischen Theologie	UE	2	2
Fachdidaktische Themen für den evangelischen Religionsunterricht	Religionspädagogik	UE	2	2

Wahlmodul: „**Theologische Vertiefung**“ (5 ECTS / 2-4 SST)

Beschreibung	In diesem Modul werden spezielle Themenfelder der Theologie behandelt.
Ziele und Kompetenzen	Vertiefung theologischer Kompetenz
Leistungsnachweis	Positive Absolvierung sämtlicher Lehrveranstaltungen
Voraussetzung	STEOP

Das Modul besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen

LV	ECTS	SST
Das Modul besteht aus Lehrveranstaltungen nach freier Wahl aus dem Lehrangebot der evangelischen und katholischen Studienprogrammleitung der Universität Wien.	5	2-4

§ 6 Mobilität im Bachelorstudium

Es ist möglich, einzelne Module durch Anrechnung von äquivalenten Studienleistungen im Ausland zu ersetzen.

§ 7 Einteilung der Lehrveranstaltungen

(1) Vorlesungen (VO) führen die Studierenden in die Hauptbereiche und die Methoden der jeweiligen Disziplin ein. Es ist insbesondere ihre Aufgabe, auf die wesentlichen wissenschaftlichen Positionen, deren Prämissen und Methoden, einzugehen. Sie sind nicht prüfungsimmanent.

(2) Vorlesungen mit Lektüre (VOL) sind Vorlesungen mit begleitender Lektüre in unterschiedlichem Ausmaß. Sie sind nicht prüfungsimmanent. Die Leistungsüberprüfung erfolgt durch eine schriftliche oder mündliche Prüfung.

(3) Vorlesungen und Übungen (VU) führen die Studierenden in Fachgebiete ein. Ausführungen zur Theoriebildung sind mit Übungen verbunden. Sie sind prüfungsimmanent. Die Leistungsüberprüfung erfolgt durch eine schriftliche oder mündliche Prüfung.

(4) Proseminare (PS) sind Vorstufen der Seminare und haben die Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens zu vermitteln, in die Fachliteratur einzuführen und exemplarische Themen des Faches durch Referate und Diskussionen zu behandeln. Von den Teilnehmenden werden eigene mündliche und schriftliche Beiträge verlangt. Sie sind prüfungsimmanent.

(5) Seminare (SE) dienen der wissenschaftlichen Diskussion. Von den Teilnehmenden werden eigene mündliche und schriftliche Beiträge verlangt. Auf Wunsch der Studierenden kann eine Seminararbeit geschrieben werden. Sie sind prüfungsimmanent.

(6) Übungen (UE) sind auf praktisch-berufliche Handlungs- und Handlungskompetenzen ausgerichtet. In ihnen haben die Studierenden konkrete Aufgaben zu lösen. Sie sind prüfungsimmanent.

(7) Exkursionen (EX) sind Blocklehrveranstaltungen und dienen dem Kennenlernen von Denkmälern, Institutionen und anderen Erscheinungsformen im Bereich von Christentums- und Kirchenkunde sowie anderen Religionen. Sie sind prüfungsimmanent.

(8) Übungen mit Praktika (UE+PR) verbinden die Ausrichtung auf praktisch-berufliche Handlungs- und Handlungskompetenzen mit der Einübung in die Umsetzung theologischen Wissens. Sie sind prüfungsimmanent.

(9) Übungen mit Exkursionen (UE+EX) verbinden das praktische Arbeiten mit dem Kennenlernen von Denkmälern, Institutionen und anderen Erscheinungsformen im Bereich von Christentums- und Kirchenkunde sowie anderen Religionen. Sie sind prüfungsimmanent.

(10) Seminare mit Exkursionen (SE+EX) verbinden wissenschaftliche Diskussion mit dem Kennenlernen von Denkmälern, Institutionen und anderen Erscheinungsformen im Bereich von Christentums- und Kirchenkunde sowie anderen Religionen. Von den Teilnehmenden werden eigene mündliche und schriftliche Beiträge verlangt. Auf Wunsch der Studierenden kann eine Seminararbeit geschrieben werden. Sie sind prüfungsimmanent.

§ 8 Teilnahmebeschränkungen

(1) Für Lehrveranstaltungen gelten folgende generelle Teilnahmebeschränkungen: Das Wahlmodul „Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung“ ist auf 24 Teilnehmer/innen beschränkt; über die Aufnahme entscheidet ein Auswahlgespräch im Vorfeld mit einer fachlich ausgewiesenen Person über die Eignung der Kandidat/innen. Im Wahlmodul „Praktische Handlungsfelder“ ist die Gruppendynamik auf 24 Teilnehmer/innen beschränkt; über die Aufnahme entscheidet ein Auswahlgespräch im Vorfeld mit einer fachlich ausgewiesenen Person über die Eignung der Kandidatinnen. Die Übung „Rhetorische Kommunikation I-II“ (Wahlmodul Praktische Handlungsfelder) ist auf 15 Teilnehmer/innen beschränkt; über die Aufnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen, wobei Studierende der Evangelischen Theologie bevorzugt aufgenommen werden.

(2) Die Lehrveranstaltungsleiter/innen sind berechtigt, im Einvernehmen mit dem zuständigen akademischen Organ für bestimmte Lehrveranstaltungen von der Bestimmung des Abs. 1 Ausnahmen zuzulassen. Auch das zuständige akademische Organ kann in Absprache mit den Lehrenden Ausnahmen ermöglichen.

§ 9 Prüfungsordnung

(1) Leistungsnachweis in Lehrveranstaltungen

Die Leiterin oder der Leiter einer Lehrveranstaltung hat die Ziele, die Inhalte und die Art der Leistungskontrolle rechtzeitig – bei prüfungsimmanenten LV vor Beginn der LV – bekannt zu geben.

(1.1) Modulprüfungen: Modulprüfungen sind schriftliche oder mündliche Prüfungen über Studienziele eines im Curriculum festgelegten Moduls.

(2) Prüfungsinhalte

Die für die Vorbereitung und Abhaltung von Prüfungen maßgeblichen Prüfungsinhalte haben vom Umfang her dem vorgegebenen ECTS-Punkteausmaß zu entsprechen.

(3) Bachelorarbeiten

Die Bachelorarbeiten sind im Rahmen der Module „Methoden der Exegese“ (6 ECTS) und „Einführung in die Kirchengeschichte – Kirche, Staat, Gesellschaft“ (5 ECTS) zu schreiben.

(4) Modulprüfungen

Das akademische zuständige Organ hat die Art der Modulprüfung (schriftlich oder mündlich) rechtzeitig bekannt zu geben.

§ 10 Inkrafttreten

(1) Das Curriculum für das Bachelorstudium Evangelische Fachtheologie (Version 2011) tritt mit 1. Oktober 2011 in Kraft.

(2) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 04.05.2012, Nr. 137, 23. Stück, treten mit 1. Oktober 2012 in Kraft.

(3) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 24.06.2013, Nr. 204, Stück 32, treten mit 1. Oktober 2013 in Kraft.

§ 11 Übergangsbestimmungen

(1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2011 ihr Studium beginnen.

(2) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt ihr Studium begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.

Das nach den Organisationsvorschriften zuständige Organ hat generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten Lehrveranstaltungen (LV) und Prüfungen für dieses Curriculum anzuerkennen sind.

(3) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Bachelorcurriculum unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 30. November 2014 abzuschließen.

Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die auf Grund der ursprünglichen Studienpläne verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien zuständige Organ von Amts wegen oder auf Antrag der oder des Studierenden mit Bescheid festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren und anzuerkennen sind.

(4) Für generelle Anerkennungsregelungen von Prüfungen ist das zuständige studienrechtliche Organ berechtigt.

ANHANG

Empfehlung

Den Studierenden wird empfohlen, die Ergänzungsprüfungen in den Sprachen Latein und Griechisch möglichst zu Beginn des Studiums abzulegen, um das Studium in seiner Struktur aufeinander aufbauender Module reibungslos absolvieren zu können.